|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück | Die Landrätin |

Datum: 28.01.2025

Zimmer-Nr.: 3701

Auskunft erteilt: S. Joachim-Meyer

Durchwahl: 0541 501-3901

Fax: (0541) 501- 63901

E-Mail: joachim-meyer@massarbeit.de

**Pressemitteilung**

**Neuer Verein „Ausbildungsregion Osnabrück e.V.“: Gemeinsam Wege in die berufliche Zukunft eröffnen**

Stadt und Landkreis ziehen mit Partnern bei der Ausbildungsförderung an einem Strang

**Osnabrück**.Junge Menschen und Erwachsene ohne Berufsabschluss stehen oft vor großen Herausforderungen, wenn es um ihre berufliche Zukunft geht. Der neu gegründete Verein „Ausbildungsregion Osnabrück e.V.“ hat es sich zum Ziel gesetzt, diesen Menschen bessere Lern-, Lebens- und Arbeitschancen zu ermöglichen und gleichzeitig die regionale Wirtschaft und ihre Ausbildungsangebote zu unterstützen.

Stadt und Landkreis Osnabrück bündeln dazu ihre Kräfte gemeinsam mit zahlreichen Partnern: Dazu gehören die Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim, die Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim, die Agentur für Arbeit Osnabrück, das Jobcenter Osnabrück, die Landwirtschaftskammer Niedersachsen und das Regionale Landesamt für Schule und Bildung. Unter der Federführung der MaßArbeit ziehen alle an einem Strang, um die duale Ausbildung und die schulische Ausbildung in der Region nachhaltig zu stärken.

Die Gründung des Vereins ist ein Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des bereits 2018 gestarteten Kooperationsverbundes. Landrätin Anna Kebschull und Oberbürgermeisterin Katharina Pötter sind überzeugt, dass das wichtige Thema der Fachkräftesicherung nur gemeinsam und abgestimmt erfolgreich gestaltet werden kann: „Wenn wir unsere Wirtschaftsregion stärken wollen, brauchen wir gemeinsame Strategien. Die Ausbildungsregion Osnabrück ist ein Baustein zur Stärkung unserer Region. Darum ist es uns wichtig, dass die Initiative sowohl ideell als auch finanziell auf solide Füße gestellt worden ist.“

Auch die beiden Vorsitzenden des Vereins, MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers und Nicole Anell, Geschäftsführerin des Jobcenters Osnabrück, betonen die Bedeutung der Zusammenarbeit, die durch den neuen Verein weiter gestärkt wird: „Die Förderung der Ausbildung ist keine kurzfristige Aufgabe, sondern erfordert eine strategische und langfristige Zusammenarbeit aller verantwortlichen Akteure. Jeder junge Mensch hat das Potenzial, eine Fachkraft von morgen zu werden. Es ist unsere Aufgabe, sie zu fördern und sie frühzeitig in die passenden Ausbildungen und zu den Ausbildungsbetrieben zu begleiten. Genau das erreichen wir mit der Ausbildungsregion Osnabrück.“

Auf der gemeinsamen Internet-Plattform [www.ausbildungsregion-osnabrueck.de](http://www.ausbildungsregion-osnabrueck.de) können sich ausbildungsinteressierte Menschen schon jetzt schnell und unkompliziert über Ausbildungsangebote und -wege informieren. Rund 950 Unternehmen präsentieren sich dort bereits mit ihren Angeboten. Und es werden stetig mehr. Das Portal, das auch von den Schulen zur Ausbildungsförderung intensiv genutzt wird, ist nach den Worten von Thomas Schippmann, Direktor des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück und Tina Heliosch, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit, das Aushängeschild des Vereins: „Wir brauchen gut beruflich orientierte junge Menschen. Sie müssen wissen was sie können und wollen und wo sie den richtigen Betrieb finden. Die Ausbildungsregion weist den Weg in die berufliche Zukunft.“

Für die IHK, die Handwerkskammer und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen waren das die entscheidenden Faktoren, sich der Gründung des Vereins anzuschließen: „Wenn wir unsere Unternehmen auf Dauer stärken wollen, dann müssen wir in Ausbildung investieren. Genau das passiert über die Ausbildungsregion Osnabrück“, unterstrichen IHK-Hauptgeschäftsführer Marco Graf, HWK-Hauptgeschäftsführer Sven Ruschhaupt und Dr. Bernd von Garmissen, Kammerdirektor Landwirtschaftskammer Niedersachsen abschließend.

Bildunterschrift:

*Die Gründungsmitglieder des Vereins freuen sich auf die erfolgreiche Zusammenarbeit (v.li.): HWK-Hauptgeschäftsführer Sven Ruschhaupt, Tina Heliosch, Vorsitzende Geschäftsführung Agentur für Arbeit, Thomas Schippmann, Direktor des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück, Landrätin Anna Kebschull, Oberbürgermeisterin Katharina Pötter, MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers, Nicole Anell, Geschäftsführerin Jobcenter Osnabrück, IHK-Hauptgeschäftsführer Marco Graf, und Dr. Bernd von Garmissen, Kammerdirektor Landwirtschaftskammer Niedersachsen.*

*Foto: Miriam Loeskow-Bücker / MaßArbeit*